

## Grußwort

Liebe Sänger, liebe Freunde des Liederkranzes,

in der letzten Ausgabe der Chornachrichten wussten wir noch nicht wie das Ergebnis des Leistungssingens sein würde. Wir haben viel geprobt, manche Sonderprobe eingelegt und alle Sänger waren 100 prozentig bei der Sache.

Mit der professionellen Vorbereitung durch unseren Chorleiter Edi Riethmacher und mit Unterstützung von Willi Kastenholz (Köln) sollte das Ziel erreicht werden. Der alles entscheidende Auftritt, die Tagesform, entscheidet.

Am 12. Juni war es dann soweit. Wir haben es geschafft und die Prüfung bestanden!

Ein Dankeschön an alle Sänger für ihren Einsatz und an alle, die uns die Daumen gedrückt haben. Ein ausführlicher Bericht ist in diesem Heft.

*Ihr/Euer Gerald Seidel, 1. Vorsitzender*

## Wir stellen vor – XXL

### „Neue Alte“

Nachdem der Verein entschieden hat, dass man im Jahre 2010 die zweite Stufe des Meisterchores angeht, war allen klar, dazu könnten wir einige neue Sänger brauchen.

Sofort wurde die Sängergreiftruppe aktiv. Ein Augenmerk legte diese Truppe auf die Ehemaligen.

Nach ein zwei gelungenen Abenden bei Bier und Versprechungen (Beatleslieder) war alles klar. Drei Alte (Markus Goergens, Uwe Bertrams und Georg Brüggem) erklärten sich bereit, wieder Neue zu werden - erst jedoch nur einmal für das Projekt Meisterchor.

Aufgrund des hervorragenden Ergebnisses bei der Prüfung erklärten diese drei Sänger (zu unser aller Freude), den Verein weiter als aktive Mitglieder zu unterstützen.

Wir wünschen den drei neuen Alten alles Gute und noch viele erfolgreiche Jahre im Liederkranz.

*Peter Jokesch*

## Zwei neue Sänger in der „Neersenfraktion“

**Hans Dohr**, Baujahr 34 ist verheiratet und hat zwei Söhne. Von Beruf ist er gelernter Schreiner und Zimmermann. Zudem war er viele Jahre bis zur Rente beim Niersverband in der Vermessung tätig.

Hans Dohr ist ein echter Vollblutsänger. Bereits mit 13 Jahren sang er im Neersener Knabenchor, später dann sogar im Kirchenchor. Im Jahre 1953 trat Hans dem Quartettverein Liederkranz 1905 Neersen als Mitglied bei.

Bis zum 100 jährigen Jubiläum im Jahre 2005 war Hans 52 Jahre aktiver Sänger, davon 45 Jahre Vizechorleiter.

Seine Stimmlage ist der zweite Bass. Zu seinen Hobbys gehört das Werkeln mit Holz, er mag gute Musik und ist naturverbunden. An der frischen Luft verbringt er viel Zeit mit seinem treuen Begleiter Gismo, einem Berner Sennenhund. Herzlichen willkommen im Liederkranz, lieber Hans!

**Christian Spendel** ist 54 Jahre alt, verheiratet und hat eine Tochter. Er war 12 Jahre lang bei der Bundeswehr, anschliessend seit 1991 arbeitete er im gehobenen Dienst bei der Kreisverwaltung des Kreises Viersen.

Seit 1992 ist Christian Mitglied im Quartettverein Liederkranz 1905 Neersen und singt im ersten Tenor. In seiner aktiven Zeit beim Liederkranz Neersen leistete er mehrere Jahre Vorstandsarbeit. Zunächst als stellvertretender Vorsitzender, später bis zum Jubiläumsjahr im Jahre 2005 sogar als erster Vorsitzender. Zudem belegte er einen Lehrgang zum Vizechorleiter. Zu seinen Hobbys zählen: Radfahren, gute Musik, Reisen in die USA sowie zur deutschen Nord- und Ostsee.

Beide neuen Neersener Sänger Hans und Christian haben nicht nur hervorragend an den Proben zum Leistungssingen teilgenommen, sondern auch zum Erfolg in Menden beigetragen. Herzlich willkommen im Liederkranz Christian.

*Manfred Gumbinger (Artikel redaktionell gekürzt)*

## Rückblick

### Wir kamen, sangen und siegten!

Auf diesen Tag, den 12. Juni 2010, haben wir lange hin gearbeitet. Sonderproben, ein geduldiger Chordirektor, sowie die Unterstützung vieler neuer Sänger sollten sich bezahlt machen. 44 aktive Liederkränzler fuhren an diesem

---

regnerischen Samstag um 12:30 Uhr mit breiter Brust zur Wilhelmshöhe nach Menden, um dort die Früchte ihrer Arbeit zu ernten – den Titel „Konzertchor“. Zur Verstärkung und moralischen Unterstützung wurde der Chor von Ehrenmitglied Peter Schmitz, Alfred van den Borst, Richard Beeck sowie Frau Ingrid Dahlmann vom Willicher Singkreis begleitet.

Die Organisation in Menden war hervorragend. Dort angekommen wurde uns „Betreuerin“ Astrid vorgestellt, die uns den rechten Weg zeigen sollte und den Sängern während des Tages mit Rat und Tat zur Seite stand.

Nach einer Stellprobe auf der Bühne konnten wir noch eine kleine Stärkung in Form von Kaffee und Kuchen zu uns nehmen, bevor wir gegen 15:15 Uhr zum Probenraum im nahe gelegenen Gymnasium geleitet wurden. Im Klassenraum stand neben einem Keyboard sogar auch etwas zu trinken (Mineralwasser! Bier gab es erst später) für die Sänger bereit.

Nach der Probe begleitete uns Astrid zurück in Richtung Bühneneingang des Saales. Der laut Programmheft angekündigte Auftrittsbeginn um 16:40 Uhr verschob sich für den Liederkranz um ca. 20 Minuten nach vorne, da ein Chor ausgefallen war. Man überlegte also

nicht lange und füllte die entstandene Lücke im Programm.

Die Organisatoren hatten auch hier wirklich an alles gedacht. Wäschekörbe für die Garderobe der Künstler standen bereit. Diese brachte Astrid für uns während des Auftritts unauffällig in den Zuhörerraum.

Und dann war er gekommen, der große Moment, auf den wir alle so lange hin gearbeitet haben. Wir betraten die Bühne, waren hoch konzentriert. Chorleiter Edi stand vor uns und ging (so dachten es zumindest anfangs viele) zum Klavier, um den Ton für das erste Stück anzugeben.

Aber wo war Edi auf einmal hin...? War ihm vielleicht schlecht geworden oder hatte er etwas vergessen? Es fühlte sich an wie eine halbe Ewigkeit, bis er zurück auf die Bühne kam. Den Grund für sein kurzzeitiges Verschwinden sollten die Sänger später noch vom „Kommentator der Veranstaltung“ erfahren.

Nach dieser kleinen Schrecksekunde wurden die vier Stücke mit höchster Konzentration vorgetragen und das erste Gefühl sagte einem, dass dies ein gelungener Auftritt war.

„Vergisst der Chef mal seine Brille, kommt auch der Ton nicht auf die

Schnelle“ – mit diesen Worten wurden wir von der Bühne begleitet und damit war das Rätsel um Edi’s kurzzeitiges Verschwinden aufgelöst. Er musste nämlich mit Astrid die Wäschekörbe hinter der Bühne nach seiner Jacke und der darin enthaltenen Brille durchsuchen. Das kann bei 44 Jacken schon mal etwas dauern.

Nach dem Auftritt verweilten die Liederkränzler noch im Saal und hörten sich die Vorträge der drei nachfolgenden Chöre an. Danach ging man Richtung Pavillon und Grillstand. Gegen 18:15 Uhr erfuhren die Dirigenten und Vorsitzenden der Chöre die vorläufigen Ergebnisse.

Daumen nach oben und strahlende Gesichter von Gerald und Edi verrieten, dass wir unser Ziel erreicht hatten. Die Stimmung war ausgelassen und Kassierer Peter Jokesch versprach Freibier für alle während der gut zweistündigen Rückfahrt ins Vereinslokal Spaas.

Dort angekommen wurden wir von einigen Frauen und Witsehepaar Heidi und Kalle gebührend mit Sekt und Schnittchen empfangen.

Ein erfolgreicher Tag in der Geschichte des Liederkranzes ging hiermit zu Ende und wurde noch ausgiebig gefeiert.

*Markus Jede*

---

## Vogelschuss 2010

„Versammlung und Vogelschuss an einem Tag? Ihr wisst doch wohl noch wie das endete, als wir diese beiden Termine vor einigen Jahren schon einmal auf ein und denselben Tag legten?“ – so oder so ähnlich richteten einige Zugteilnehmer ihre mahnenden Worte gegen die Organisatoren des elften Vogelschusses in der Geschichte des Kirmeszuges Liederkranz.

Und sie sollten dabei Recht behalten. Denn nicht nur der zähe Steinadler, den der scheidende König Gerald gestellt hatte, bereitete einigen der insgesamt 10 Königsanwärter Kopfschmerzen, sondern einem auch ganz besonders das niedrige Zeltgestänge.

Am 17. April 2010 eröffnete Zugführer Wolfgang Lönnendonker gegen 14:45 Uhr die Kirmeszugversammlung und begrüßte zunächst unsere neuen Zugteilnehmer Willi Wegener, Thomas Lauterbach und Wolfgang Mertens sowie unsere gerne gesehenen Gäste Paul Moers und Ehrenmitglied Peter Schmitz. Weiterhin kündigte sich als Verstärkung zu Kirmes Egon „Tschipek“ an, der jedoch an diesem Nachmittag verhindert war.

Lönni bedankte sich bei Gerald für seine Regentschaft und überreichte ihm die Königsnadel.

---

Nach dem Bericht des Kassierers wurde die Schussfolge ausgelost, und Zugführer Wolfgang eröffnete den Vogelschuss 2010.

Bereits zu Anfang trennte sich die Spreu vom Weizen und man erkannte, wer heiß wie Frittenfett auf die Königskette war, oder wer nur den Kugelfang ins Visier nahm.

Einen hatte allerdings wohl niemand auf seiner Rechnung: Wolfgang Mertens schoss was das Zeug hielt und alle erstarrten vor Erfurcht, als bei seinen gezielten Schüssen aus dem Hinterhalt die Holzsplitter flogen.

Unterbrochen wurde der Vogelschuss lediglich durch eine kurze Pause zur Stärkung in Form von Schnitzeln, Salat und Brot. Frisch gestärkt ging es weiter, den hartnäckigen Vogel von der Stange zu holen. Je später der Nachmittag desto schlechter die Trefferquote.

Der 514te Schuss schließlich gebührte Günter Irmen, und er ließ sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Der Vogel hing sprichwörtlich nur noch am seidenen Faden, und so bereitete Günter dem fast vierstündigen Dauerbeschluss ein Ende.

Er holte den Vogel von der Stange und sicherte sich damit die letzte freie Pla-

kette auf der Königskette, die im nächsten Jahr erweitert werden muss.

*Markus Jede*

## **Rosen für König Günter ...**

Nach einem lang anhaltenden Vogelschuss, wobei sich der Vogel schon fast weigerte, von der Stange zu fallen, hatte Günter Irmen ein Einsehen und erlegte ihn. Seiner Einladung waren wir Liederkranz-Damen gefolgt, denn ... es mussten Rosen her!

Königin Helga hatte in der hauseigenen Kellerbar ein reichhaltiges Kuchenbuffet vorbereitet. Nach kurzer Diskussion über Kalorienwerte und „Points-Punkte“ nahm jedoch keine der Liederkranz-Damen mehr Rücksicht auf den eventuellen vorkirmeslichen Diätplan. Bevor die Arbeit begann, stießen wir noch mit einem Glas Sekt auf einen netten Nachmittag an, und sodann sollte die Arbeit beginnen.

Mit Biggi Seidel, Ines und Leonie Jede als Vorarbeiterinnen an der zugelegenen Krepppapierwickelmaschine war das Papier schnell in Form gebracht und die Rosen konnten gedreht werden. Annemie Louppen züchtete ganz besonders ansprechend aussehende „Queen Mary“-Kirmesrosen.

Nachdem auch der letzte Kreppstreifen

zu einer formvollendeten Kirmesrose erblüht war, überreichte Biggi Seidel Königin Helga den neuen „Liederkranz-Königinnen-Orden“.

Ein „arbeitsreicher“ und dennoch sehr lustiger Nachmittag im Hause Irmen ging mit der Vorfreude auf ein Wiedersehen an den Kirmestagen viel zu schnell zu Ende.

*Ines Jede*

## **Ausblick**

### **Oktoberfest 2010**

Unser diesjähriges Oktoberfest findet statt am 16. und 17. Oktober. Bitte diesen Termin schon mal vormerken!

Wir haben ein kleines Jubiläum zu feiern. Zum 10ten Mal findet unser Oktoberfest im Festzelt auf dem Dorfanger an der Hackestrasse. statt. Am Samstag spielen die „fidelen Schwaben“ zum Tanz auf. Diese Gruppe ist schon mehrmals im Fernsehen aufgetreten.

Für den Sonntagmorgen wird nach den Liedbeiträgen unserer Gastchöre, wie in den letzten Jahren, Roland Kirchoff das Zelt einheizen.

Bitte dieses Wochenende freihalten!!!!

Wir freuen uns auf euren Besuch! Näheres dazu gibt es in der nächsten Ausgabe.

*Gerald Seidel*

## **In eigener Sache**

### **Dank an Inserenten und Sponsoren**

Der MGV *Liederkranz* bedankt sich herzlich bei allen, die durch ihr finanzielles Engagement das Erscheinen der Chornachrichten ermöglicht haben.

*Die Sänger des MGV Liederkranz*

### **Schöne Stunden beim MGV Liederkranz**

Sie singen gerne und möchten einen Abend in der Woche stressfrei in geselliger Gemeinschaft verbringen?

Dann kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei und schauen sich das Ganze an.

Wir proben jeden Montag ab 20:00 Uhr in unserem Vereinslokal Haus Spaas in Bettrath auf der Von-Groote-Str. 125.

Sie sind bei uns herzlich willkommen!

*Die Sänger des MGV Liederkranz*

## Mitgliedschaft im Förderkreis Musikalisches Neuwerk e.V.

Sie finden den *Liederkrantz* sympathisch und möchten den Chor als Förderkreis-Mitglied unterstützen?

Dann sprechen Sie doch einfach einen *Liederkränzler* an oder setzen sich unserem 1. Vorsitzenden Gerald Seidel in Verbindung (02161-963448).

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20 € im Jahr. Dafür bedankt sich der Förderkreis bei Ihnen mit den *Chornachrichten* des *Liederkranzes* und einer jährlichen *Matinee*, die Ihnen einen besonderen Sonntagvormittag jenseits der alltäglichen Gewohnheit bietet.



Bei einer Spende ab 80 € erhalten Einzelmitglieder darüber hinaus freien Eintritt mit Partner zu allen Veranstaltungen des *Liederkranzes*, reservierte Plätze, sowie namentliche Nennung in den *Chornachrichten*, im Internet und in den Programmheften, es sei denn, die Spender wünschen keine Namensnennung. Eine Spendenquittung ist selbstverständlich.

Firmen erhalten bei einer Spende ab 230 € zusätzlich noch den Vorteil kostenloser Werbung im Oktoberfestzelt des *Liederkranzes*.

Inzwischen sind 41 Firmen und Einzelpersonen Mitglied im Förderkreis. Hier von unterstützen folgende Mitglieder den Förderkreis mit einer großzügigen Spende in besonderer Weise:

1. Adler-Apotheke, Neuwerk
2. Firma DOKUTRONIK, Anrath
3. Stadtparkasse Mönchengladbach
4. Volksbank Mönchengladbach eG
5. Dr. Hartmut Bongartz, Neuwerk
6. Peter-Josef Brügggen, Neuwerk
7. Beerdigungsins. Renners, Neuwerk
8. Werbeagentur Jost, Mönchenglad.
9. Firma Rehmes, Mackenstein
10. Optik Schrömges, Neuwerk
11. Firma Knieriem GmbH, Kaarst
12. Jungpflanz. Wunderlich, Neersen
13. Walter Rösge, Anrath
14. Ludwig Vander, Neersen
15. Dominik Schwemm, Neuwerk
16. Manfred Gumbinger, Neersen
17. Günter Hörkens, Neuwerk
18. Norbert Post MdL, Neuwerk
19. Dr. Thomas Baatz, Neuwerk
20. Johanna Bernhardt, Neuwerk
21. Jochen Bruckner, Neuwerk
22. Peter Büdts, Neuwerk
23. Heinz-Hermann Deußen, Neuwerk
24. Peter Jokesch, Neuwerk
25. Peter Kreuzer, Neuwerk

26. Wolfg. Lönnendonker, Neuwerk
27. Manfred Pack, Neuwerk
28. Hans Rindfleisch, Neuwerk
29. Hans Schmitz, Neuwerk
30. Gerald Seidel, Neuwerk
31. Nils Thönnessen, Neuwerk
32. Robert Baues, Neuwerk
33. Ralf Thönnessen, Neuwerk

*Die Sänger des MGV Liederkrantz*

- |                   |         |
|-------------------|---------|
| Ferdinand Dahmen  | den 70. |
| Heinz Flesser     | den 68. |
| Johanna Bernhardt | den 67. |
| Helmut Röber      | den 64. |
| Otto Fischer      | den 61. |
| Günter Hörkens    | den 61. |
| Dr. Thomas Baatz  | den 42. |
| Heiko Wehrmann    | den 36. |

### Im Juni 2010 feierte

- |                    |         |
|--------------------|---------|
| Friedrich Bröckes  | den 76. |
| Josef Metzger      | den 71. |
| Wolfgang Ruchti    | den 69. |
| Karl-Heinz Muhr    | den 68. |
| Heinz Haasen       | den 63. |
| Hans Adolf Bröcken | den 62. |
| Norbert Post       | den 58. |
| Christian Spendel  | den 54. |
| Karl-Heinz Schmitz | den 51. |
| Guido Heß-Prinzen  | den 39. |

Sollten wir jemanden übersehen haben, so bitten wir um *Nachsicht* und um einen *Hinweis*, damit wir unsere Daten vervollständigen können.

*Die Sänger des MGV Liederkrantz*

## Glückwünsche

Allen Geburtstagskindern, die seit Erscheinen der letzten Chornachrichten ihren Geburtstag feiern konnten, sagen wir unseren *Herzlichen Glückwunsch*. Für ihr neues Lebensjahr wünschen wir ihnen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

### Im April 2010 feierte

- |                      |         |
|----------------------|---------|
| Alfred van den Borst | den 77. |
| Josef Bodden         | den 74. |
| Georg Neuss          | den 73. |
| Heinz Roosen         | den 72. |
| Peter Kreuzer        | den 67. |
| Herbert Faßbender    | den 62. |
| Hans Rindfleisch     | den 60. |

### Im Mai 2010 feierte

- |                |         |
|----------------|---------|
| Albert Obels   | den 74. |
| Josef Romany   | den 74. |
| Willi Wegener  | den 72. |
| Walter Florenz | den 71. |

## Genesungswünsche

Allen erkrankten Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wünschen wir eine baldige Genesung und für die Zukunft viel Gesundheit und alles Gute.

*Die Sänger des MGV Liederkrantz*

---

## Termine

- Sonntag, den 04.07.2010**  
Radtour mit Kind und Kegel.  
Treffpunkt: 10:00 Uhr Haus Spaas.
  
- Wochenende 20.-22.08.2010**  
Sängerausflug nach Worms mit musikalischer Gestaltung des Hochamtes im Dom zu Worms (22.08.2010, 10:00 Uhr)
  
- Wochenende 16.-17.10.2010, Festzelt an der Hackesstraße**  
Oktoberfest und Frühschoppensingen des MGV *Liederkrantz* Neuwerk.
  
- Sonntag, den 31.10.2010, 11:30 Uhr, Hoher Dom zu Aachen**  
Musikalische Gestaltung der Messe.
  
- Samstag, den 13.11.2010, 19:00 Uhr, Vereinslokal Spaas**  
Vereinsinterne St. Martinsfeier.
  
- Freitag, den 19.11.2010, 19:00 Uhr, Vereinslokal Spaas**  
Jahreshauptversammlung.
  
- Samstag, den 20.11.2010, Breberen bei Gangelt**  
Mitwirkung beim Jubiläumskonzert 160 Jahre Kirchenchor Breberen.
  
- Sonntag, den 05.12.2010, 15:30 Uhr, Pfarrkirche Bettrath**  
18. Festliches Weihnachtskonzert des MGV *Liederkrantz* Neuwerk.